

Stand 16.02.2017

Factsheet Katar

1. Basisinformationen						
Entwicklung und Prognose Wirtschaftswachstum BIP (real) [%] ¹	2000	2011	2012	2013	2014	2015 (est.)
	8,03	13,38	4,88	4,58	3,98	3,66
Entwicklung und Prognose Endenergieverbrauch in Mrd. ktoe ²	2000	2005	2012	2013	2014	2020 (est.)
	5.816	8.463	15.817	16.196	18.563	Verdopplung erwartet
Verteilung Primärenergieverbrauch nach Energieträger [%], 2014 ³	Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige
	0 %	2,9 %	97,1 %	0%	0%	0 %
Verteilung Stromerzeugung nach Energieträger [%], 2015 ⁴	Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige
	0 %	0 %	100 %	0 %	0 %	0 %
Import-/ Exportbilanz nach Energieträgern [ktoe]*, 2015 <small>*Bei negativen Werten besteht ein Exportüberschuss</small>	Kohle	Erdöl	Erdgas	Uran	Sonstige (Ölprodukte, Müll, Bio- kraftstoff)	Strom
	0	-51.940	-99.568	0	-22.307	0
Verteilung Wärmeerzeugung nach Energieträger [%],	Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige
	n.A	n.A	n.A	n.A	n.A	n.A
2. Strommarkt						
Installierte Leistung [MW], und Prognose, 2015	8.800, 2018 (est.): 13.100 ⁵					
Installierte Leistung nach Erzeugungsart [MW], 2015	Thermische Kraftwerke (Kohle/Gas)					
	KWK	Nuklear	EE	Sonstige		
	8.800	0	0	0	0	
Strompreis Industrie [€/ kWh], 2015	Industriell/Gewerblich			0,07 QAR pro KW/h		
	Regierung/Schulen			0,07 QAR pro KW/h		
Strompreis Endverbraucher [€/ kWh], 2015	Katar Staatsbürger			kostenfrei		
	Katar Nicht-Staatsbürger			0,08 QAR pro KW/h		
Wird der Strompreis subventioniert? Wie?	Die Strompreise werden sehr stark subventioniert. Als Teil einer Subventionsreform im Oktober 2015, reduzierte Katar unter anderem auch Subventionen für Strom.					

¹ IMF, World Economic Outlook 2016

² IEA Statistics/Qatar <http://www.iea.org/statistics/statisticssearch/report/?country=QATAR&product=balances&year=2014>

³ IEA Statistics Qatar: <http://www.iea.org/statistics/statisticssearch/report/?country=QATAR&product=coal&year=2014>

⁴ Worldbank, World Development Indicators

⁵ <http://online.energisingtheindustry.com/tabs/blog/2017/01/qatar-needs-usd22-bn-investment-pa-by-2020-to-meet-countrys-demands>

Wurde der Strommarkt liberalisiert? Wenn ja, wie ist die Wettbewerbsstruktur der Anbieter?	In 2002 übertrug die Qatar General Electricity & Water Corporation (KAHRAMAA) alle Rechte für die Strom- und Wasserkraftwerke an Qatar Electricity and Water Company (QEWC), ein Aktienunternehmen, wobei der katarische Staat mit 43 Prozent Hauptanteilseigner ist.												
Wer ist im Besitz der Übertragungsnetze?	Alleiniger Abnehmer des von QEWC produzierten Stroms ist die Qatar General Electricity & Water Corporation (KAHRAMAA), gegründet im Jahr 2000 zur Übertragung und Verteilung von Strom.												
Ist der Netzzugang reguliert? Bestehen Hindernisse für den Anschluss von EE-Anlagen?	Kahramaas Abteilung „ <i>Electricity Networks Affairs</i> “ ist für die gesetzlichen Rahmenbedingungen, Strategie, Planung sowie die Organisation des katarischen Strom- und Wassersektors verantwortlich. Katar hat derzeit keine Gesetze oder staatlichen Vorgaben zur Einspeisevergütung oder zum Netzzugang von erneuerbaren Energien.												
3. Wärmemarkt – nicht vorhanden aufgrund der klimatischen Bedingungen in Katar													
Wärmebereitstellung/ Energieträger [TJ], 2015	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Kohle</th> <th>Erdöl</th> <th>Erdgas</th> <th>Nuklear</th> <th>EE</th> <th>Sonstige</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>n.A</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige	n.A					
Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige								
n.A													
Wie ist der Wärmemarkt strukturiert?	n.A												
Reguliert und/oder subventioniert der Staat den Wärmemarkt?	n.A												
4. Anteil und Förderung erneuerbarer Energien (EE)													
Anteil EE am Energieverbrauch [%], 2015	0%												
Ausbauziele der Regierung (gemäß NREAP) [%]	Die Regierung Katars sieht ein enormes Potenzial in der Solarindustrie als ergänzende Energiequelle und hat sich entsprechend das ambitionierte Ziel gesetzt, bis 2024 ca. 20% des Energieverbrauchs durch erneuerbare Energie zu decken. Die installierte Leistung von grünem Strom soll bis 2020 auf 1800 MW ausgebaut werden.												
Prognose Anteil EE [%]	20% (2024)												
Welche Instrumente zur Förderung von EE gibt es und wie sind diese ausgestaltet?	Zum jetzigen Stand gibt es noch keine konkreten Rechtsvorschriften zur Förderung von EE. Jedoch investiert Katar aktiv in EE-Projekte und die Entwicklung von EE-Technologien.												
5. Relevante Informationen zur Energieeffizienz (EnEff)													
Welche Ziele werden im EnEff-Bereich verfolgt?	Die Qatar National Vision 2030 sieht eine Förderung der Energieeffizienz vor, unter anderem durch die Wiederverwendung von Abfallenergie, die Förderung der Nachfrage nach erneuerbaren Energien, die Reduzierung von CO ₂ -Ausstößen, sowie die effektive Integration von Wasser- und Energiesystemen. Katar errichtet derzeit eine 'Energy City', die internationale Öl- und Erdgaskonzerne dazu einladen soll, ihre Hauptsitze dorthin zu verlegen und so der nächste bedeutenden Energieumschlagplatz und ein Zentrum für die Regionalwirtschaft zu werden. Ziel des Projektes ist es, ein nachhaltiges Konzept für zukünftige Entwicklungen zu kreieren.												
Welche Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten für sind im Land gegeben?	Moment gibt es keine Finanzierungsmöglichkeiten												

Was sind die wichtigsten Anwendungsfelder?

Eine der größten Herausforderungen, der sich Katar in den nächsten Jahren vermehrt stellen muss, ist der Druck, den die wachsende Bevölkerung und der Ausbau der Infrastruktur auf die Nachfrage endlicher Ressourcen ausüben. Diese Problematik entsteht besonders hinsichtlich des sehr energieintensiven Lebensstils der lokalen Bevölkerung und dem lokalen Wasserverbrauch. Aktuelle Hochrechnungen zufolge wird der Energiebedarf in Katar jährlich um weitere 15 Prozent steigen. Im ariden Wüstenklima Katars liegt der relative Wasserverbrauch der Bevölkerung ebenfalls weit über dem, was die Natur zur Verfügung stellt. Da Wasser in beinahe allen Bereichen des täglichen Lebens, sowie auch der Industrie, unabdingbar ist, müssen innovative Wege gefunden werden, um diese Ressource effizienter einzusetzen. Auf dieser Basis versprechen alle Produkte und Leistungen, die Energie und Wasser effizient nutzen, großes Absatzpotenzial. Besonders gefragt sind:

- Grüne Technologien/Erneuerbare Energiegewinnung/Solartechnologien,
- Wasserrecyclingtechnologien/Wasserkonservierungsmöglichkeiten,
- Wassermanagement und Abwasseraufbereitung,
- Verschattungs- und Verglasungstechnik,
- Absorptionskältetechnik/District Cooling,
- Lichttechnologie/LED/Energiesparlampen.

Quellen

- 1 IMF, World Economic Outlook 2016
 - 2 IEA Statistics/Qatar: <http://www.iea.org/statistics/statisticssearch/report/?country=QATAR&product=balances&year=2014>
 - 3 IEA Statistics Qatar: <http://www.iea.org/statistics/statisticssearch/report/?country=QATAR&product=coal&year=2014>
 - 4 Worldbank, World Development Indicators
 - 5 <http://online.energisingtheindustry.com/tabs/blog/2017/01/qatar-needs-usd22-bn-investment-pa-by-2020-to-meet-countrys-demands>
- ZMA EnEff VAE Katar 2016

Ansprechpartner bei Rückfragen

Im Zielland:

Delegiertenbüro der Deutschen Wirtschaft Katar (AHK)
Kathrin Lemke
P.O.Box 24481
Doha, Katar
Telefon: +974-44311152
E-Mail: kathrin.lemke@ahkqatar.com

In Deutschland:

Renewables Academy (RENAC) AG
Céline Kittel
Tel: +49(0)30-526 895 8 - 75
E-mail: kittel@renac.de